

## Bedingungen - Kauf von "Monni-Gutscheinen"

Version 1.0 vom 9/11/2021

### Informationen und allgemeine Verkaufsbedingungen

der MONEYNET S.p.A. mit Rechtssitz in Palermo, Viale Aiace 132/134, 90151 (PA), MwSt. IT05221390825, E-Mail-Adresse: [amministrazione@moneynet.it](mailto:amministrazione@moneynet.it), (im Folgenden "**der Verkäufer**");

#### Vorausgeschickt:

- dass ein "Monni-Gutschein" ein Geschenkgutschein ist, der vom Verkäufer an den Käufer ausgestellt wird, unabhängig davon, ob der Käufer eine juristische oder natürliche Person ist, welche den Gutschein im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit oder außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit erwirbt, um ihn persönlich als Verbraucher zu verwenden oder um ihn an die Mitarbeiter (Angestellte oder nicht) oder an Kunden oder Lieferanten für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen in den Verkaufsstellen, welche mit dem Verkäufer konventioniert sind. „Monni Gutscheine" können in den folgenden Formen ausgestellt werden:
  - als Magnetkarten, genannt "Monni Card", die in allen Akzeptanzstellen, welche mit dem Verkäufer konventioniert sind, ausgegeben werden können, oder
  - als elektronischer Gutschein, genannt "Monni Digital", der vom Verkäufer ausgestellt wird und vom Inhaber über die mobile Anwendung "Monni App" genutzt werden kann.
- dass die Website <https://www.monni.bz.it>, auf der die Werbeaktion und der Verkauf stattfinden, Eigentum des Handels- und Dienstleistungsverbandes Südtirol, Mitterweg 5, 39100 Bozen, als Projektträger, Handelspartner und Eigentümer der Marke "Monni" (im Folgenden "**der Projektträger**") ist und von ihm verwaltet wird;
- dass die Website für kommerzielle Transaktionen sowohl zwischen Unternehmen (B2B) als auch zwischen Unternehmen und Verbraucher (B2C) bestimmt ist;
- dass der Ausdruck "Allgemeine Geschäftsbedingungen" sich auf den Kaufvertrag der Monni-Gutscheine des Verkäufers bezieht, der zwischen dem Verkäufer und dem Käufer im Rahmen eines Fernabsatzsystems abgeschlossen wurde;
- dass die Marke und das Logo im Zusammenhang mit der Website das ausschließliche Eigentum des Projektträgers sind;
- dass diese Voraussetzungen integrierender und wesentlichen Bestandteil des Vertrags bilden;

#### Wird folgendes vereinbart:

- **1 Gegenstand des Vertrages**

1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen, die dem Käufer gemäß Art. 12 des Legislativdekrets Nr. 70 vom 9. April 2003 zur Wiedergabe und Aufbewahrung zur Verfügung gestellt werden, haben den Kauf im Fernabsatz und mittels Fernkommunikationsmitteln von Produkten (Monni Gutscheine) des Verkäufers zum Gegenstand, welcher über die Webseite des Handels- und Dienstleistungsverbandes Südtirol, Mitterweg 5, 39100 Bozen, E-Mail Adresse: [monni@hds-bz.it](mailto:monni@hds-bz.it), erfolgt.

1.2. Mit dem vorliegenden Vertrag verkauft der Verkäufer und kauft der Käufer im Fernabsatz die auf der Internetseite des Projektträgers angeführten und zum Verkauf angebotenen Gutscheine des Systems "Monni" (im Folgenden "**Monni-Gutscheine**" genannt).

1.3. Die wesentlichen Eigenschaften der Monni – Gutscheine sind auf der Webseite des Projektträgers wiedergegeben.

1.4. Der Verkäufer verpflichtet sich die ausgewählten Monni – Gutscheine – soweit verfügbar- gegen Zahlung des entsprechenden Betrages laut Art.4 zu liefern.

- **2 Annahme der Verkaufsbedingungen**

2.1. Alle Bestellungen werden vom Käufer an den Verkäufer durch den Abschluss des angegebenen Kaufverfahrens weitergeleitet.

2.2. Diese allgemeinen Verkaufsbedingungen und die Datenschutzbelehrung sind vor Abschluss des Bestellvorganges vom Käufer "online" zu prüfen. Zur Annahme der Geschäftsbedingungen sind alle Abschnitte des Online-Formulars vollständig und genau auszufüllen, indem die Anweisungen am Bildschirm befolgt und zum Schluss das Kästchen ANNAHME DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN angeklickt und damit akzeptiert wird. Dem Käufer wird auch die DATENSCHUTZBELEHRUNG vorgelegt, in Bezug auf welcher, sofern notwendig, die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten erteilt oder verweigert wird.

2.3. Der Käufer verpflichtet sich zur uneingeschränkten Annahme der nachstehend beschriebenen Geschäfts- und Zahlungsbedingungen und zu deren Einhaltung in seinen Geschäftsbeziehungen mit dem Verkäufer; er erklärt, dass er alle im Sinne der oben genannten Bestimmungen vom Verkäufer gemachten Angaben eingesehen hat und akzeptiert, und er nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Verkäufer an keine anderslautenden Bedingungen gebunden ist., es sei denn, dies wurde vorher schriftlich vereinbart. Die Bestellung und der Kauf von Monni-Gutscheinen ist ausschließlich Erwachsenen vorbehalten.

- **3 Beitritt zum Programm "Monni Club"**

3.1 Käufer, die den Kaufvorgang als Verbraucher abschließen, erklären sich gleichzeitig damit einverstanden, am Programm "Monni Club" teilzunehmen, das vom Verkäufer wie folgt promotet und verwaltet wird:

Zum Zeitpunkt der Registrierung müssen die Käufer diese Bedingungen und die entsprechenden Datenschutzbestimmungen akzeptieren. Sie müssen dann die geforderten Pflichtangaben in das dafür vorgesehene Formular eintragen.

Die Käufer sind verpflichtet, den Verkäufer über jede Änderung ihrer persönlichen oder registrierten Daten zu informieren. Der Verkäufer haftet nicht für Probleme, die sich aus der Nichtaktualisierung oder Ungenauigkeit der Daten ergeben. Die Käufer müssen sicherstellen, dass die Daten korrekt und aktiv sind, da andernfalls die Teilnahme nicht garantiert werden kann.

3.2. Der Verkäufer übernimmt keine Haftung für eventuelle Zugangsprobleme, Fehlfunktionen oder Schwierigkeiten mit technischen Geräten, Computern, Telefonleitungen, Kabeln, Elektronik, Übertragungsprobleme, Software und Hardware, Verbindungsprobleme, die den Zugang des Mitglieds zur Webseite verhindern können. Weiter wird jegliche Haftung im Zusammenhang mit Konfigurationsprobleme des Computers und der Netzwerkeinstellungen, die die Teilnahme am Club beeinträchtigen könnten.

3.3 Die Mitgliedschaft im Club setzt die bedingungslose und vollständige Annahme dieser Bedingungen, ohne jegliche Einschränkung, voraus. Wird festgestellt, dass ein Mitglied betrügerische Mittel und Instrumente verwendet hat oder unangemessene, irreführende oder unkorrektes Verhalten an den Tag legt oder gegen die Regeln und Geschäftsbedingungen verstößt, wird das Mitglied aus dem Club ausgeschlossen und verliert alle eventuell zugeteilten Rechte. In diesem Fall behält sich der Verkäufer das Recht vor, nach eigenem Ermessen und in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht Maßnahmen zu ergreifen, um jegliche Initiative zur Umgehung des Systems und der Mechanismen des Clubs einzuschränken und zu unterbinden.

3.4. Nach Abschluss des Registrierungsvorganges (es ist nur eine einmalige Registrierung möglich) wird der Käufer in den "Monni Club" aufgenommen und kann auf seinen persönlichen Bereich zugreifen und von verschiedenen Vorteilen profitieren, die ihm von Zeit zu Zeit vorbehalten sind. Es liegt im Ermessen des Verkäufers, die Vorteilsleistungen jederzeit zu ändern, zu verweigern, zurückzuziehen oder zu streichen.

- **4 Preise und Bestellmodalitäten**

4.1. Die Preise der Monni-Gutscheine auf der Website sind in Euro ausgedrückt und gelten als Richtwerte und vorbehaltlich einer ausdrücklichen Bestätigung per E-Mail durch den Projektträger, die eine Annahme der Bestellung darstellt.

4.2. Der vom Käufer im elektronischen Katalog auf der Website <https://www.monni.bz.it> ausgewählte Monni-Gutschein kann unverbindlich in den elektronischen Warenkorb gelegt werden. Der Inhalt des Warenkorbs kann jederzeit eingesehen, geändert oder gelöscht werden. Nach der Bestätigung des Warenkorbs muss der Käufer das Antragsformular in allen Teilen korrekt ausfüllen und die Zustimmung zum Online-Kauf erteilen. Der Bestellvorgang kann jederzeit durch Schließen des Browserfensters abgebrochen werden.

4.3. Der Käufer räumt dem Verkäufer ausdrücklich das Recht ein, auch nur einen Teil der aufgegebenen Bestellung anzunehmen (z.B. für den Fall, dass nicht alle bestellten Produkte verfügbar sind). In diesem Fall gilt der Vertrag für die tatsächlich verkauften Produkte als abgeschlossen.

- **5 Abschluss des Vertrages**

5.1. Der über die Website abgeschlossene Vertrag kommt zu dem Zeitpunkt zustande, wenn der Käufer eine förmliche Auftragsbestätigung per E-Mail erhält, mit der der Verkäufer die vom Käufer übermittelte Bestellung annimmt und ihn darüber informiert, dass er mit der Ausführung der Bestellung beginnen kann. Der Vertrag wird an dem Ort geschlossen, an dem sich der Sitz des Verkäufers befindet.

5.2. Gemäß Art. 12 des GvD 70/2003 informiert der Verkäufer den Käufer darüber, dass jede gesendete Bestellung in digitaler/schriftlicher Form auf dem Server/am Sitz des Verkäufers gemäß den Kriterien der Vertraulichkeit und Sicherheit gespeichert wird.

- **6 Zahlungsmodalitäten**

6.1. Alle Zahlungen des Käufers können nur auf eine der unten angegebenen Arten erfolgen:

- a) Vorauszahlung mittels Banküberweisung: Konto lautend auf Moneynet S.p.A.;
- b) Online-Zahlung mittels Kreditkarte: Es ist möglich, mit den folgenden Kreditkarten zu zahlen: Mastercard, Visa.

- **7 Liefermodalitäten**

7.1. Der Verkäufer liefert dem Käufer die ausgewählten und bestellten Monni-Gutscheine auf die in den vorhergehenden Artikeln vorgesehene Weise unmittelbar nach Vertragsabschluss an die vom Käufer angegebene Adresse. Ebenso stellt der Verkäufer beim Kauf eines elektronischen Gutscheins den Aktivierungscode im persönlichen Bereich der Internetseite zur Verfügung. Der Monni-Gutschein wird immer erst nach Zahlungseingang verschickt/zur Verfügung gestellt. Sollte der Verkäufer nicht in der Lage sein zu liefern, wird der Käufer unverzüglich per E-Mail benachrichtigt.

7.2. Der Verkäufer haftet nicht für eine verspätete oder nicht erfolgte Lieferung von Monni-Gutscheinen, die auf eine falsche oder unvollständige Angabe der Adresse durch den Käufer zurückzuführen ist.

7.3. Nach Erhalt der Monni-Gutscheine ist der Käufer verpflichtet, die Übereinstimmung des ihm gelieferten Produkts mit der Bestellung zu überprüfen, natürlich mit Ausnahme des Rücktrittsrechts gemäß Artikel 12 der vorliegenden Bedingungen.

- **8 Bedingungen für die Einlösung der Monni-Gutscheine**

8.1. Die Monni-Gutscheine können ausschließlich in den Verkaufsstellen der Partnerunternehmen (nachstehend "Partner" genannt) eingelöst werden, die am "Monni"-System teilnehmen, auf der Website ausdrücklich angegeben sind und mit der Einlösung der Monni-Gutscheine befugt sind.

8.2. Die Monni-Gutscheine und ihr Restguthaben sind ein Jahr lang ab dem Datum der Bestellung gültig. Außerdem können Monni-Gutscheine nur bis zur Abrechnung ihres Guthabens und in jedem Fall bis zum Ablauf der angegebenen Gültigkeitsdauer sowie zu den für den jeweiligen Gutschein geltenden Einlösebedingungen eingelöst werden. Monni-Gutschein-Guthaben werden nicht verzinst; außerdem ist ihre Auflösung in Bargeld ausgeschlossen.

8.3. Der Monni-Gutschein kann ganz oder teilweise durch Vorlage beim Partner eingelöst werden. Dies im Rahmen des noch nicht verbrauchten Restguthabens und ausschließlich für die Leistungen des einzelnen Partners.

8.4. Der Partner reduziert das Restguthaben auf dem Monni-Gutschein um den Betrag, der der gewählten Leistung zum Zeitpunkt der Zahlung entspricht. Wenn der Gesamtbetrag der Zahlung, für welche der Monni-Gutschein verwendet wird, geringer ist als das Restguthaben des Monni-Gutscheins, bleibt das Restguthaben für den Käufer für weitere Zahlungen verfügbar. Übersteigt der Gesamtbetrag der Zahlung das Restguthaben des Monni-Gutscheins, so ist der Restbetrag vom Käufer unverzüglich über eine andere vom Partner zugelassene Zahlungsmethode zu begleichen. Das Einlösen des Monni-Gutscheins ist kostenlos.

8.5. Ein eventuelles Restguthaben bleibt bis zum Ablauf der Gültigkeitsdauer des jeweiligen Monni-Gutscheins nutzbar. Wird der Monni-Gutschein also innerhalb dieser Gültigkeitsdauer nicht vollständig genutzt, verliert der Käufer den Anspruch auf die durch den Gutschein garantierte Leistung bzw. auf die Nutzung des nicht genutzten Guthabens.

8.6. Der gewerbsmäßige Verkauf von Monni-Gutscheinen durch den Käufer ist nicht gestattet.

8.7. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die teilnehmenden Partner, bei denen die Monni-Gutscheine einlösbar sind und die vertraglichen Leistungen jederzeit zu ändern.

8.8. Wenn der Erwerb von Produkten und/oder Dienstleistungen an bestimmte gesetzliche Bedingungen geknüpft ist (z.B. Mindestalter für den Erwerb von alkoholischen Getränken), können die Monni-Gutscheine beim Partner nur dann eingelöst werden, wenn die Voraussetzungen vollständig erfüllt sind.

- **9 Haftungsbeschränkungen**

9.1. Der Verkäufer übernimmt keinerlei Haftung für Verspätungen oder die Nichtlieferung der Monni-Gutscheine aufgrund von höherer Gewalt, wie Unfälle, Explosionen, Brände, Streiks und/oder Aussperrungen, Erdbeben, Überschwemmungen und andere ähnliche Ereignisse, die die Ausführung des Vertrags ganz oder teilweise innerhalb der vereinbarten Zeit verhindern.

9.2. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer nicht, außer im Falle von Betrug oder grober Fahrlässigkeit, für Unzulänglichkeiten oder Störungen im Zusammenhang mit der Nutzung des Internets, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen.

9.3. Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer oder Dritten nicht für Schäden, Verluste oder Kosten, die infolge der Nichterfüllung des Vertrags aus den vorgenannten Gründen entstehen könnten.

9.4. Der Verkäufer haftet nicht für die betrügerische oder unrechtmäßige Verwendung von Kreditkarten, Schecks und anderen Zahlungsmitteln durch Dritte bei der Bezahlung der gekauften Monni-Gutscheine, wenn er nachweisen kann, dass er alle nach dem Stand der Wissenschaft und der Erfahrung möglichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat und mit der üblichen Sorgfalt vorgegangen ist.

- **10 Gewährleistung und Kundenservice**

10.1. Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen kann sich der Käufer über die E-Mail-Adresse [helpdesk@ip.moneynet.it](mailto:helpdesk@ip.moneynet.it) an den Verkäufer wenden. Um eine rasche Bearbeitung der Fragen, Beschwerden oder Anregungen zu gewährleisten, muss der Käufer dem Projektträger das Problem genau erläutern und gegebenenfalls die Bestellnummer beifügen, d.h. die Auftragsnummer, Kundennummer usw. angeben.

10.2. Bei Konformitätsmängeln an den Monni-Gutscheinen finden die Bestimmungen zur gesetzlichen Gewährleistungspflicht gemäß Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 Anwendung.

10.3. Die Gewährleistung gilt nur für die im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Produkte.

10.4. Der Vertrag über den Verkauf der Produkte oder die Erbringung der Dienstleistungen des Partners, die mit der Einlösung der Monni Gutscheine erworben wurden, wird ausschließlich zwischen dem Käufer und dem jeweiligen Partner geschlossen. Anfragen, Reklamationen und weitergehende Ansprüche in Bezug auf das mit dem Monni Gutschein erworbene Produkt oder die Dienstleistung des Partners sind daher an den jeweiligen Partner zu richten. Daher wird jegliche Haftung des Verkäufers für fehlerhafte Produkte und/oder Produktfehler in Bezug auf Produkte oder Dienstleistungen, die beim Partner unter Vorlage des Monni-Gutscheins erworben wurden, ausdrücklich ausgeschlossen.

- **11 Pflichten des Käufers**

11.1. Der Käufer verpflichtet sich, den Preis des bestellten Monni-Gutscheins zum angegebenen Zeitpunkt und auf die angegebene Weise zu bezahlen.

11.2. Nach Abschluss des Kaufvorgangs erklärt sich der Käufer damit einverstanden und verpflichtet sich, die vorliegenden allgemeinen Bedingungen - die er bereits als obligatorischen Schritt des Kaufvorgangs eingesehen und akzeptiert hat - sowie die Spezifikationen des gekauften Produkts aufzubewahren, um die Bedingungen des Legislativdekretes Nr. 206 vom 6. September 2005 vollständig zu erfüllen.

11.3 Es ist dem Käufer strengstens untersagt, bei der Bestellung und/oder bei der Registrierung über das entsprechende elektronische Formular falsche und/oder erfundene und/oder fiktive Daten anzugeben. Die persönlichen Daten und die E-Mail-Adresse müssen mit den tatsächlichen persönlichen Daten des Käufers übereinstimmen und nicht mit denen von Dritten oder mit Fantasiedaten. Der Käufer übernimmt daher die volle Verantwortung für die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der in das elektronische Anmeldeformular eingegebenen Daten, um den Kaufvorgang des Monni-Gutscheins abzuschließen.

11.4. Registriert sich der Käufer, so sendet der Verkäufer unmittelbar nach Vertragsschluss eine E-Mail mit den Kundeninformationen an die angegebene Adresse.

11.5. Der Käufer befreit den Verkäufer von jeglicher Haftung, die sich aus der Ausstellung falscher Steuerelemente aufgrund von Fehlern in den vom Käufer gelieferten Daten ergibt, wobei der Käufer allein für deren korrekte Eingabe verantwortlich ist.

11.6. Nach der Übergabe der Monni-Gutscheine an den Käufer trägt dieser das Risiko des Verlusts der Karten. Der Verkäufer übernimmt daher keine Haftung für den Verlust, den Diebstahl, die Beschädigung, die Zerstörung oder die unbefugte Verwendung der Monni-Gutscheine durch Dritte.

11.7. Darüber hinaus haftet der Verkäufer nicht für die Folgen einer normalen Abnutzung oder einer unsachgemäßen Verwendung oder Aufbewahrung der Monni-Gutscheine durch den Käufer. Der Käufer ist daher verpflichtet, diese mit der gebotenen Sorgfalt aufzubewahren.



- **12 Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005**

12.1. Das Widerrufsrecht gilt nur für die im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Produkte.

12.2. Bei Produkten, bei denen das Rücktrittsrecht nicht ausgeschlossen ist, hat der Käufer das Recht, innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab dem Tag des Erhalts des gekauften Produkts ohne Angabe von Gründen von dem abgeschlossenen Vertrag zurückzutreten. Der Widerruf ist zu richten an MONEYNET S.p.A., mit Sitz in Palermo, Viale Aiace 132/134, 90151 (PA), E-Mail: [ufficiopratiche@moneynet.it](mailto:ufficiopratiche@moneynet.it).

12.3. Will der Käufer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen, muss er den Verkäufer mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, vom Vertrag zurückzutreten, informieren.

12.4. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird. Die Beweislast für die Ausübung des Rücktrittsrechts gemäß diesem Artikel liegt beim Käufer.

12.5. In den gemäß Artikel 59 des Legislativdekrets Nr. 206/2005 ausdrücklich vorgesehenen Fällen, kann der Käufers kein Widerrufsrecht ausüben.

12.6. Der Käufer, der sein Widerrufsrecht gemäß diesem Artikel ausübt, muss die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren an den Verkäufer tragen.

12.7. Dem Käufer, der sein Rücktrittsrecht gemäß den Bestimmungen dieses Artikels ausübt, werden die bereits gezahlten Beträge einschließlich der Lieferkosten rückerstattet, mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich aus der vom Käufer ausdrücklich gewählten Lieferart ergeben und die sich von der günstigsten vom Verkäufer angebotenen Standardlieferart unterscheiden. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Käufer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Käufer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Verkäufer wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet, die innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen nach der Mitteilung über den Rücktritt vom Vertrag an den Verkäufer zu zahlen sind. Sofern der Verkäufer nicht angeboten hat, die Ware selbst abzuholen, kann der Verkäufer die Rückzahlung jedoch verweigern, bis er die Ware wieder zurückerhalten hat oder bis der Käufer den Nachweis erbracht hat, dass er die Ware zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

12.8. Nach Eingang der Mitteilung, mittels welcher der Käufer dem Verkäufer die Ausübung des Widerrufsrechts bekannt gibt, sind die Vertragsparteien von ihren jeweiligen Verpflichtungen befreit; die Bestimmungen dieses Artikels bleiben davon unberührt.

- **13 Ausdrückliche Auflösungsklausel**

13.1. Die in Art. 11 genannten, vom Käufer übernommenen Verpflichtungen sind wesentlich. Es wird daher ausdrücklich vereinbart, dass die Nichterfüllung auch nur einer dieser Verpflichtungen - soweit dies nicht auf Zufall oder höhere Gewalt zurückzuführen ist - die Aufhebung des Vertrags laut Art. 1456 des Ital. Zivilgesetzbuchs zur Folge hat, ohne dass dafür ein Gerichtsurteil erforderlich ist.

- **14 Mitteilungen**

14.1. Unbeschadet der ausdrücklich genannten oder gesetzlich vorgeschriebenen Fälle erfolgt die Kommunikation zwischen dem Verkäufer und dem Käufer vorzugsweise per E-Mail an die jeweiligen E-Mail-Adressen, die von beiden Parteien als gültiges Kommunikationsmittel angesehen werden und deren Verwendung vor Gericht nicht allein aufgrund der Tatsache, dass es sich um elektronische Dokumente handelt beanstandet werden kann.

14.2. Schriftliche Mitteilungen an den Verkäufer sowie Reklamationen sind nur dann gültig, wenn sie an die folgende Adresse gerichtet werden: MONEYNET S.p.A., mit Hauptsitz in Palermo, Viale Aiace 132/134, 90151 (PA), e-mail: [ufficiopratiche@moneynet.it](mailto:ufficiopratiche@moneynet.it).

14.3. Beide Parteien können jederzeit ihre E-Mail-Adresse für die Zwecke dieses Artikels ändern, sofern sie die andere Partei unverzüglich gemäß den im vorstehenden Absatz festgelegten Formen informieren.

- **15 Verarbeitung personenbezogener Daten**

15.1. Der Käufer erklärt ausdrücklich, dass er sowohl die Informationen laut Artikel 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung 2016/679 („DSGVO“), als auch die "Privacy Policy" der Website gelesen hat. Die sich aus der Datenschutzerklärung ergebenden Rechte und die sich daraus ergebenden Informationspflichten des Verkäufers werden vor Abschluss des Kaufvorgangs "online" geprüft. Die Übersendung der Auftragsbestätigung setzt daher die vollständige Kenntnis derselben voraus.

15.2 Der Verkäufer schützt die Vertraulichkeit seiner Kunden und garantiert, dass die Verarbeitung der Daten den Bestimmungen der DSGVO 2016/679 entspricht.

Die persönlichen und steuerlichen Daten, die direkt und/oder über Dritte vom Verkäufer, dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung, erfasst und verarbeitet werden, werden in Papier-, Computer- und telematischer Form gesammelt und verarbeitet, in Bezug auf die Verarbeitungsmethoden mit dem Ziel der Registrierung der Bestellung und der Aktivierung der Verfahren für die Ausführung dieses Vertrags und der entsprechenden notwendigen Mitteilungen, zusätzlich zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen, sowie um eine effiziente Verwaltung der Handelsbeziehungen zu ermöglichen, soweit dies für die bestmögliche Ausführung der angeforderten Dienstleistung erforderlich ist (Art. 24, Absatz 1, Buchstabe b, Gesetzesdekret Nr. 196/2003). Hat der Käufer auch den Newsletter-Service abonniert, wird seine E-Mail auch für Werbezwecke genutzt, bis er sich vom Newsletter-Service abmeldet. Die Abmeldung vom Newsletter kann jederzeit vorgenommen werden.

Der Verkäufer verpflichtet sich, die vom Käufer zur Verfügung gestellten Daten und Informationen vertraulich zu behandeln und sie nicht an Unbefugte weiterzugeben, sie für andere Zwecke als die, für die sie erhoben wurden, zu verwenden oder an Dritte weiterzugeben. Diese Daten dürfen nur auf Ersuchen der Justizbehörden oder anderer gesetzlich zugelassener Behörden vorgelegt werden.

15.5. Die personenbezogenen Daten werden, vorbehaltlich der Unterzeichnung einer Vertraulichkeitserklärung für die Daten selbst, nur an Personen weitergegeben, die mit der Durchführung der für die Ausführung des Vertrags erforderlichen Tätigkeiten beauftragt sind und ausschließlich zu diesem Zweck übermittelt werden.

15.6 Der Käufer verfügt über die in Artikel 15 der DSGVO genannten Rechte, d.h. über das Recht auf:

- a) Aktualisierung, Berichtigung oder, falls gewünscht, Ergänzung der Daten;
  - b) zu verlangen, dass widerrechtlich verarbeitete Daten gelöscht, anonymisiert oder gesperrt werden; dies gilt auch für Daten, deren Aufbewahrung für die Zwecke, für die sie erhoben oder später verarbeitet wurden, nicht erforderlich ist;
  - c) eine Bescheinigung darüber, dass die unter den Buchstaben a) und b) genannten Vorgänge, auch was ihren Inhalt betrifft, denjenigen mitgeteilt wurden, denen die Daten übermittelt oder bei denen sie verbreitet wurden, sofern sich dies nicht als unmöglich erweist oder der Aufwand an Mitteln im Verhältnis zum geschützten Recht unverhältnismäßig groß ist. Die betroffene Person hat außerdem das Recht, ganz oder teilweise Widerspruch einzulegen
- (i) aus berechtigten Gründen der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen, auch wenn sie für den Zweck der Erhebung relevant sind;

ii) der Verarbeitung personenbezogener Daten, die sie betreffen, zu widersetzen, wenn diese Verarbeitung zum Zwecke des Versands von Werbematerial oder des Direktverkaufs oder zur Durchführung von Marktuntersuchungen oder kommerziellen Kommunikationen erfolgt.

Die Übermittlung personenbezogener Daten durch den Käufer ist eine notwendige Voraussetzung für die ordnungsgemäße und rechtzeitige Erfüllung dieses Vertrags. Ist dies nicht der Fall, kann der Antrag des Käufers nicht bearbeitet werden.

15.8. In jedem Fall werden die erfassten Daten nur so lange aufbewahrt, wie es für die Zwecke, für die sie erhoben oder später verarbeitet wurden, erforderlich ist. Die Löschung wird in jedem Fall auf sichere Weise erfolgen.

15.9. Der Verantwortliche der Verarbeitung personenbezogener Daten ist der Verkäufer, an den der Käufer jede Anfrage am Sitz des Unternehmens richten kann.

- **16 Streitbeilegung und Gerichtsstand**

16.1. Im Falle von Streitigkeiten, die sich aus diesem Vertrag ergeben oder damit zusammenhängen, verpflichten sich die Parteien, eine gerechte und gütliche Einigung untereinander anzustreben.

16.2. Bei Käufen, die von Verbrauchern getätigt werden, informiert der Verkäufer den Käufer gemäß den Bestimmungen der EU-Verordnung Nr. 524/2013 über die Einrichtung einer europäischen Plattform zur Online-Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten (sog. ODR-Plattform). Die OS-Plattform kann unter der folgenden Adresse abgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Die OS-Plattform ist eine Anlaufstelle für Verbraucher, die Streitigkeiten im Zusammenhang mit Online-Kauf- oder -Dienstleistungsverträgen außergerichtlich beilegen möchten. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die E-Mail-Adresse von Moneynet S.p.A. wie folgt lautet: [ufficio reclami@moneynet.it](mailto:ufficio reclami@moneynet.it).

16.3 Wenn die Streitigkeit nicht gütlich oder mit Hilfe einer ADR-Stelle über die OS-Plattform beigelegt wurde, kann sie jederzeit vor das Gericht gebracht werden, in dessen Bezirk der Käufer seinen Wohnsitz hat, sofern dieser auf italienischem Staatsgebiet liegt, wie laut Art. 66-bis Legislativdekret 206/2005. Für den Fall, dass der Käufer nicht als Endverbraucher gilt, wird vereinbart, dass für alle Streitigkeiten, auch in Abweichung von den Vorschriften über die örtliche Zuständigkeit, ausschließlich das Gericht Bozen zuständig ist.

- **17 Anwendbares Recht und Gesetzesverweis**

17.1. Dieser Vertrag unterliegt italienischem Recht.

17.2 Soweit hier nicht anders festgelegt, gelten die gesetzlichen Bestimmungen, die auf die in diesem Vertrag vorgesehenen Beziehungen und Fälle anwendbar sind, und in jedem Fall die Bestimmungen des Zivilgesetzbuches und des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 (Verbraucherkodex).

- **18 Schlussbestimmungen**

18.1. Dieser Vertrag ersetzt alle zuvor zwischen den Parteien getroffenen Vereinbarungen, Absprachen, Verhandlungen, schriftlich oder mündlich, die den Gegenstand dieses Vertrages betreffen.

18.2. Die eventuelle Unwirksamkeit einzelner Klauseln berührt nicht die Gültigkeit des gesamten Vertrages.

18.3. Die vorliegenden allgemeinen Verkaufsbedingungen sind in deutscher und italienischer Sprache abgefasst. Bei Auslegungsschwierigkeiten der vorliegenden Bedingungen vereinbaren die Parteien, dass der Text in italienischer Sprache als verbindlich und wirksam gilt.